

Hauptvortrag

Rossa, Henning, Prof.Dr. (Universität Trier)

Titel: *The heart of the matter. Wie tragen fachspezifische Facetten der Prozessqualität zur Wirksamkeit von Fremdsprachenunterricht bei?*

Klassenführung, konstruktive Unterstützung der Lernenden und kognitive Aktivierung gelten als zentrale Dimensionen der Unterrichtsqualität und sind fächerübergreifend gut erforscht. Wirksamkeit entsteht aber nicht durch die allgemeine Qualität des Unterrichtsangebots, sondern dadurch, wie Lernende die fachlichen Lerngelegenheiten wahrnehmen, verarbeiten und für sich nutzen, denn schulisches Lernen ist immer fachliches Lernen (Klieme/Rakoczy 2008).

Aus einer fremdsprachendidaktischen Perspektive erscheint es also sinnvoll, die etablierten generischen Merkmale von qualitativem Unterricht fachlich zu konkretisieren und zu prüfen, inwiefern die fachdidaktische Prozessqualität, d.h. die Qualität des unterrichtlichen Geschehens unter den genuinen Bedingungen des fremdsprachlichen Lehrens und Lernens, zur Wirksamkeit des Unterrichts beiträgt.

Der Vortrag geht dieser Frage anhand des Modells *ELT_IQ* (Rossa 2023, Rossa/Helsper/Hartig 2025) nach, einem fachdidaktisch fundierten Beobachtungsinstrument, das sechs Dimensionen der Prozessqualität für den Englischunterricht beschreibt: fremdsprachige Realisierung des Unterrichts, kognitive Aktivierung, kognitive Unterstützung, dialogische Gesprächsführung, emotionale Unterstützung und effiziente Klassenführung.

Angewendet auf 101 Stunden videografierten Englischunterrichts aus dem Korpus der DESI-Videostudie (Helmke et al. 2008), zeigen die Ergebnisse der empirischen Validierung: Vor allem die Indikatoren der fremdsprachigen Realisierung des Unterrichts und der dialogischen Gesprächsführung sind dazu geeignet die fremdsprachliche Kompetenz der Lernenden am Ende des Schuljahres vorherzusagen – unter Kontrolle der Ausgangsleistung und der Schulform.

Was heißt das für die Praxis? Der Vortrag lädt dazu ein, bei der kontinuierlichen Evaluation des eigenen Unterrichts die Frage zu prüfen, wie Erkenntnisse zur Wirksamkeit des Unterrichts (Rossa 2025) sinnvoll gewonnen werden können und welche fachspezifischen Facetten der Unterrichtsqualität besonders lohnend für die eigene Unterrichtsentwicklung sind.

Französisch

Aldenhoff, Kaja (StRin z.A.)

Titel: *Comic und BD im modernen Fremdsprachenunterricht (Jgst. 10-11) – kreativ, differenziert und schülerorientiert*

Wie können Comics und *bandes dessinées* gewinnbringend im Fremdsprachenunterricht eingesetzt werden? Am Beispiel der preisgekrönten BD *Le petit astronaute* aus Québec wird gezeigt, wie durch differenzierte Aufgabenformate und kreative Zugänge Motivation und Textverständnis gefördert werden können, wie man durch die BD konkret in eine Stadt (Montréal) eintauchen kann und zugleich Zugang findet zur sensiblen Behandlung des Themas Behinderung und Integration. Die vorgestellten Prinzipien lassen sich flexibel auf verschiedene Werke und den Unterricht in anderen Fremdsprachen übertragen.

Bernklau, Simone (OStRin / KLETT)

Titel: *KI trifft Découvertes: Praxisnahe Unterrichtsideen für die 1:1-Ausstattung*

Künstliche Intelligenz eröffnet neue, praxisnahe Möglichkeiten für einen zeitgemäßen Französischunterricht, insbesondere im Kontext der 1:1-Ausstattung. In diesem Webinar lernen Sie, wie Sie KI-Tools wie Chatbots und Bildgeneratoren sinnvoll, sicher und lernwirksam im Unterricht einsetzen können. Im Mittelpunkt stehen dabei konkrete Unterrichtsbeispiele und Einsatzszenarien, abgestimmt auf die Lehrwerke *Découvertes Série jaune* (Klasse 8–10), *Découvertes Transition*, *Découvertes Oberstufe* und *Découvertes En direct*.

Die Veranstaltung richtet sich an Französischlehrkräfte der Sekundarstufe I und II, die den Einsatz von KI praxisnah kennenlernen bzw. vertiefen und für einen modernen, schüleraktivierenden Unterricht nutzen

möchten, gerade im zeitlich oft begrenzten 3-stündigen Unterricht. Vorgestellt werden konkrete, zeitsparende und flexible Einsatzmöglichkeiten zur Kompetenzschulung und zur Unterstützung individueller Lernprozesse für den regulären Unterricht und Vertretungsstunden, ganz ohne technisches Vorwissen, aber mit vielen Ideen für den nächsten Unterrichtstag.

Hertrampf, Marina, Prof. Dr./ Schönbrunner, Linda (Universität Passau)

Titel: *Frankophone autochthone Literatur: Der Jugendroman Envoile-toi, Mikun (2023) von Uashteskun Bacon – eine perfekte Lektüre für 11. und 12. Jgst.*

Die Frankophonie in Kanada ist nicht nur aufgrund der Konkurrenzsituation mit dem Englischen ganz besonders, sondern auch durch die Präsenz einer Vielzahl indigener Sprachen und Kulturen. In unserem Vortrag zeigen wir, dass sich der 2027 als Reclam XL-Ausgabe erscheinende Jugendroman *Envoile-toi, Mikun* (2023) von Uashteskun Bacon hervorragend eignet, das Verhältnis von frankokanadischer Mehrheitsgesellschaft und Autochthonen gegenwartsbezogen zu behandeln. Darüber hinaus spielen Themen wie hybride Identität, sexuelle Orientierung, kulturelle Diversität, Interkulturalität und Intersektionalität eine zentrale Rolle und können – wie wir exemplarisch illustrieren werden – unter Berücksichtigung unterschiedlicher Kompetenzen vielfältig er- und bearbeitet werden. Der Jugendroman erscheint im Frühjahr 2027 als Reclam XL Ausgabe. Die Bedeutung frankophoner autochthoner Literatur zeigt sich auch daran, dass für die literarische Abituraufgabe 2026 ein Textauszug von Michel Jean, ein Autor mit indigenen Wurzeln, gewählt wurde.

Müller, Eva (OSTRin / Klett Sprachen)

Titel: *Krimi-Spiele im Französischunterricht (Sek I)*

Diebstahl am Mont-Saint-Michel und im Louvre, vergifteter Kandidat einer Gesangs-Castingshow wie „La voix“ (Québec) – in der Veranstaltung erhalten Sie Einblick in 6 spannende Krimi-Spiele mit unterschiedlichen Spielprinzipien, mit denen Ihre Klassen (Niveau A1-B1+) ihr landeskundliches Wissen erweitern und sämtliche sprachliche Kompetenzen trainieren (je nach Spiel Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Hörsehverstehen, Wortschatz- und Grammatikwiederholung). Die Materialien können lehrwerksunabhängig „zwischenstündlich“ (z. B. vor den Ferien, nach einer Schulaufgabe, vor Beginn einer neuen Lektion) im Unterricht eingesetzt werden.

Nairaince, Julien (Sprachenzentrum FAU Erlangen-Nürnberg)

Titel: *PAF, presse et réseaux sociaux en France : toujours à la page ?*

Inventaire critique des principaux supports de presse et audiovisuels qui alimentent le paysage médiatique en France en 2026, avec quelques pistes d'exploitation pédagogique sur les médias en France, à partir du niveau B1.

Pustka, Elissa, Prof. Dr. (Universität Wien)

Titel 1: *Enseigner l'oral*

Dans (presque) aucune autre langue, l'oral ne diffère autant de l'écrit. Dès lors, pour apprendre à parler français, il ne suffit pas de s'exercer à partir de dialogues construits : il est essentiel d'intégrer les spécificités du français parlé. Celles-ci concernent avant tout la grammaire : négation sans *ne*, questions par intonation, redoublement du sujet (*moi je*), ou encore recours à des formes réduites figées („chuis“, „chépa“). La conférence proposera des pistes pour intégrer ces phénomènes en classe, et ce dès les premiers cours.

Pustka, Elissa, Prof. Dr. (Universität Wien)
Titel 2: *Aussprache im Französischunterricht*

Die französische Aussprache ist gar nicht so schwer wie ihr Ruf – und lässt sich schnell und motivierend unterrichten. Aktuelle Forschungsergebnisse zeigen, dass die meisten Fehler durch die Schrift entstehen: Ausnahmen wie „oeuf“ vs. „oeufs“, „ville“ vs. „fille“, die Zahlwörter und die Endung „-ent“ sind die bekannten Stolpersteine. Die gute Nachricht: Diese Probleme lassen sich durch den Einsatz der Lautschrift vermeiden oder durch humorvolle Aha-Erlebnisse beheben. Im Workshop lernen Sie neuste Materialien dazu kennen und entwickeln darauf aufbauend gemeinsam Unterrichtssequenzen für den Anfangsunterricht.

Schaller, Konrad (StR / Cornelsen)
Titel 1: *Ma chambre – Schülerzentrierte und spielerische Sprechförderung*

Im Fokus unseres praxisnahen Workshops stehen spielerische Methoden zum Themenfeld „Ma chambre“. Die erprobten Lernspiele in Partnerarbeit oder im Klassenverbund bieten bereits im 1. Lernjahr Französisch authentische Sprechansätze als Erweiterung zur Unité 2 in *À plus! A la maison*.

Wir stellen Ihnen vor, wie spielerische und motivierende Sprechförderung erfolgreich für alle Lernenden gelingt und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Schaller, Konrad (StR / Cornelsen)
Titel 2: *Voyage au Québec – Einfach verreisen im Französischunterricht*

Gehen Sie mit uns auf eine Reise nach Québec! Im Gepäck haben wir jede Menge Praxistipps aus *À plus!* für Sie dabei, die Sie ganz leicht in Ihrem Unterricht umsetzen können.

Im Fokus unseres Workshops steht die Umsetzung eines Unterrichtsszenarios als Flugreise in die kanadische Provinz Québec. Wir zeigen Ihnen exemplarisch, wie Sie die Unité 3 „Vive le Québec“ aus Band 3 von *À plus!* ganz leicht in Ihren Französischunterricht übertragen, sodass alle Lernenden mitgenommen werden.

Genießen Sie mit uns eine ganz besondere Flugreise. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!